

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 19/20 (1892)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selna) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

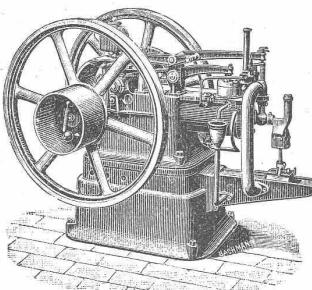
des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XIX.

ZURICH, den 13. Februar 1892.

N° 7.

v. LÜDE & Co., Motoren-Fabrik, ARBON.



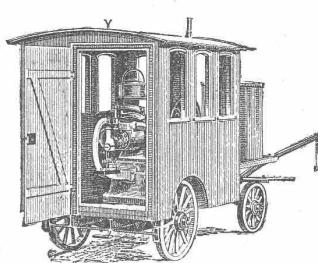
Petroleum-Motoren.

Verbrauch an gewöhnlichem Petroleum pro Pferdekraft und Stunde

ca. 10 Centimes.

Ueber 100 Stück von $\frac{1}{2}$ bis 15 Pferdekräften in Betrieb.

Complete electrische Lichtanlagen. Fahrbare Motoren in solidem Haus. Schiffe mit Motorbetrieb für Sport und Verkehr.



(M5008 Z)

Das seit 1876 bestehende

Lichtpaus-Atelier

von

A. Messerli in Zürich E.

empfiehlt sich den Tit. techn. Bureaux zur Herstellung von **Lichtpausen** auf **blauen** od. **weissen** **Grund**.

Aufträge, schon von 1 Stück an, werden auf das Prompteste und Sorgfältigste unter Discretion angefertigt. Tägliche Ablieferung. Mein Prospect „Was ist Heliographie oder Lichtpausen?“ steht gratis zu Diensten und sollte auf keinem techn. Bureau fehlen.

(162 c)

KING & Cie.,

Maschinenfabrik,

Wollishofen-Zürich

liefern zu günstigsten

Preisen



LOCOMOBILEN

Eincylindrig und Compound in jeder Grösse. Mit und ohne Condensation, in garantirt bester Ausführung und mit geringstem Kohlenconsum.

(M 5556 Z)

Offene Stellen für Ingenieure.

Bei der Verwaltung der Grossh. Badischen Staatseisenbahnen können mehrere wissenschaftlich gebildete, praktisch erfahrene, jüngere Ingenieure voraussichtlich auf mehrere Jahre vertragsmässig beschäftigt werden. Bewerber wollen sich innerhalb drei Wochen unter Vorlage von Zeugnissen über Alter, Gesundheit, Leumund, Studiengang, bisherige Beschäftigung und Leistung, sowie unter Angabe ihrer Ansprüche und des Zeitpunkts, auf den der Eintritt erfolgen kann, schriftlich bei uns melden.

(5634)

Karlsruhe, den 30. Januar 1892.

Generaldirection

der Grossh. Badischen Staatseisenbahnen.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Resignation ist die Stelle eines Controllingenieurs für die Specialbahnen beim schweiz. Eisenbahndepartement neu zu besetzen. Jahresgehalt **Fr. 3500—4500** nebst den gesetzlichen Reisevergütungen.

Anmeldungen mit Zeugnissen über Befähigung, bisherige Praxis etc. sind bis zum 20. ds. Mts. dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Bern, den 2. Februar 1892.

(M 2143 Z)

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement.
Eisenbahn-Abtheilung.

Stadt Zürich.

Ausschreibung einer Heizanlage.

Die Heizanlage für das neue Schulhaus am Hirschengraben soll in Accord gegeben werden.

Die näheren Bedingungen und nötigen Pläne werden den Concurrenten auf deren schriftliches Verlangen vom Architekten Herrn Alex. Koch, Künstlergasse, zugesandt, und sind die bezüglichen Eingaben bis Samstag Mittag den 27. Februar verschlossen und mit der Aufschrift „Heizung für das Schulhaus am Hirschengraben“, an den Bauherrn der Stadt Zürich, Herrn **C. C. Ulrich**, Stadtrath einzusenden.

Zürich, den 6. Februar 1892.

Aus Auftrag:

Alex. Koch, Architekt.

Appenzeller-Bahn.

Die Stelle eines **Betriebsdirectors** mit Wohnsitz in Herisau ist neu zu besetzen.

Es wird mechanisch-technische Bildung, sowie Erfahrung im Fahrdienst und im Reparaturfach des Rollmaterials vorausgesetzt. Außerdem sollte der betreffende Bewerber den allgemeinen Betriebsdienst kennen. — Salair per Jahr 4500—5500 Fr., je nach den Leistungen. Baldiger Antritt erwünscht. Anmeldungen mit Beifügung von Zeugnissen und Referenzen, Angabe des Bildungsganges, des bisherigen Wirkungskreises etc. sind einzureichen bei der Betriebsdirection in Herisau.

Herisau, im Februar 1892.

(M 5678 Z)

Die Firma

(M 5424 Z)

ALBERT FLEINER, AARAU

empfiehlt sich zum Abschluss von

Lieferungsverträgen pro 1892.

Fabrication von

Ia. schwerem hydraulischem Kalk, sog. natürl. Portland Marke P. P. Schnellziehendem „Grenoble cement“. Ia. künstl. Portland cement.

Vorzügliche Atteste und Referenzen stehen zu Diensten!

Technikum Hildburghausen. Getrennte Fachschulen für Maschinentechniker etc. Baugewerk & Bahnmeister etc.

Hon. 75 Mk. Vorunterr. frei. Rathke, Dir.

M 2046/8